

Allied Security Operations Group

Antrim Michigan Forensics Report

ÜBERARBEITETE VORZUSAMMENFASSUNG, v2

Berichtsdatum 13.12.2020

Kunde: Bill Bailey

Anwalt: Matthew DePerno

A. WER WIR SIND

1. Mein Name ist Russell James Ramsland Jr. und ich wohne in Dallas County, Texas. Ich habe einen MBA von der Harvard University und einen Abschluss in Politikwissenschaft von der Duke University. Ich habe unter anderem mit der National Aeronautics and Space Administration (NASA) und dem Massachusetts Institute of Technology (MIT) zusammengearbeitet und Unternehmen auf der ganzen Welt geführt, von denen viele hochtechnischer Natur sind. Ich habe in technischen Regierungsgremien gedient.
2. Ich bin Teil des Managementteams der Allied Security Operations Group, LLC (ASOG). ASOG ist eine Gruppe von weltweit engagierten Fachleuten aus verschiedenen Disziplinen, darunter das Verteidigungsministerium, der Geheimdienst, das Ministerium für innere Sicherheit und die Central Intelligence Agency. Es bietet eine Reihe von Sicherheitsdiensten, legt jedoch einen besonderen Schwerpunkt auf Cybersicherheit, Open Source-Untersuchungen und Penetrationstests von Netzwerken. Wir beschäftigen eine Vielzahl von Cyber- und Cyber-Forensic-Analysten. Wir haben Patente für eine Vielzahl von Anmeldungen angemeldet, von neuartigen Netzwerksicherheitsanwendungen bis hin zu SCADA-Schutz (Supervisory Control and Data Acquisition) und sicheren Browsing-Lösungen für das dunkle und tiefe Web. Für diesen Bericht habe ich mich auf diese Experten und Ressourcen verlassen.

B. ZWECK UND VORLÄUFIGE SCHLUSSFOLGERUNGEN

1. Der Zweck dieser forensischen Prüfung besteht darin, die Integrität des Dominion-Abstimmungssystems in Bezug auf seine Leistung in Antrim County, Michigan, bei den Wahlen 2020 zu testen.
2. Wir kommen zu dem Schluss, dass das Dominion-Abstimmungssystem absichtlich und zielgerichtet mit inhärenten Fehlern gestaltet wurde, um systemischen Betrug zu verursachen und die Wahlergebnisse zu beeinflussen. Das System erzeugt absichtlich eine enorm hohe Anzahl von Abstimmungsfehlern. Die elektronischen Stimmzettel werden dann zur Entscheidung weitergeleitet. Die vorsätzlichen Fehler führen zu einer Massenentscheidung von Stimmzetteln ohne Aufsicht, ohne Transparenz und ohne Prüfpfad. Dies führt zu Wahl- oder Wahlbetrug. Basierend auf unserer Studie kommen wir zu dem Schluss, dass das Dominion-Abstimmungssystem in Michigan nicht verwendet werden sollte. Wir kommen ferner zu dem Schluss, dass die Ergebnisse von Antrim County nicht hätten zertifiziert werden dürfen.

3. Das Folgende ist eine Aufschlüsselung der für die Wahlen 2020 in Antrim County tabellierten Stimmen mit unterschiedlichen Daten für die Tabellierung derselben Stimmen.

Datum	Eingetragen Wähler	Gesamt			Dritte Partei	Einschreiben	GESAMT
		Stimmen	Biden	Trump			ABSTIMMUNGEN zum Präsident
		Besetzung					
3. November	22.082	16.047	7,769	4,509	145	14	12.423
5. November	22.082	18.059	7,289	9,783	255	20	17.327
21. November	22.082	16.044	5,960	9.748	241	23	15.949

4. Der Antrim County Clerk und die Staatssekretärin Jocelyn Benson haben erklärt, dass der Wahlnachtfehler (wie oben durch den "Flip" von Trump nach Biden beschrieben) das Ergebnis eines menschlichen Fehlers war, der dadurch verursacht wurde, dass der Tabulator der Gemeinde Mancelona vor der Wahl nicht aktualisiert wurde. Wir sind anderer Meinung und kommen zu dem Schluss, dass der Abstimmungswechsel aufgrund eines Maschinenfehlers stattgefunden hat, der in die Abstimmungssoftware integriert ist, die Fehler erzeugen soll.
5. Die Erklärung von Staatssekretärin Jocelyn Benson vom 6. November 2020, dass "[t] immer die richtigen Ergebnisse auf dem Tabulator-Gesamtband wiedergegeben wurden und werden ..." war falsch.
6. Die nach den Richtlinien der Bundestagswahlkommission festgelegte zulässige Wahlfehlerquote beträgt 1 zu 250.000 Stimmzetteln (0,0008%). Wir haben eine Fehlerrate von 68,05% beobachtet. Dies zeigte einen signifikanten und schwerwiegenden Fehler in Bezug auf Sicherheit und Wahlintegrität.
7. Die Ergebnisse der Wahlen zum Antrim County 2020 sind nicht zertifizierbar. Dies ist ein Ergebnis von Maschinen- und / oder Softwarefehlern, nicht von menschlichen Fehlern.
8. Das Tabellierungsprotokoll für die forensische Untersuchung des Servers für Antrim County ab dem 6. Dezember 2020 besteht aus 15.676 Einzelereignissen, von denen 10.667 oder 68,05% der Ereignisse Fehler waren. Diese Fehler führten dazu, dass allgemeine Tabellierungsfehler oder Stimmzettel zur Entscheidung geschickt wurden. Diese hohen Fehlerquoten beweisen, dass das Dominion-Abstimmungssystem fehlerhaft ist und nicht den staatlichen oder bundesstaatlichen Wahlgesetzen entspricht.

9. Diese Fehler traten auf, nachdem der Antrim County Clerk am 6. November 2020 eine erneut bereitgestellte CF-Karte mit hochgeladener Software für den Central Lake Precinct bereitgestellt hatte. Dies bedeutet, dass die Aussage von Sekretär Benson falsch war. Das Dominion-Abstimmungssystem verursachte sowohl vor als auch nach dem Update Systemfehler und hohe Fehlerraten. Dies bedeutet, dass das Update (oder das Fehlen eines Updates) nicht die Ursache für Fehler ist.
10. In Central Lake Township wurden 1.222 Stimmzettel von insgesamt 1.491 abgegebenen Stimmzetteln **rückgängig gemacht**, was zu einer Ablehnungsrate von 81,96% führte. Alle umgekehrten Stimmzettel werden zur Entscheidung durch das Wahlpersonal zur Entscheidung geschickt.
11. Es ist wichtig zu verstehen, dass das Dominion-System Stimmzettel in zwei Kategorien einteilt: 1) normale Stimmzettel und 2) beurteilte Stimmzettel. Stimmzettel, die an die Entscheidung gesendet werden, können von den Administratoren geändert werden, und die Bewertungsdateien können zwischen verschiedenen Terminals für Ergebnisabrechnung und Berichterstellung (RTR) verschoben werden, ohne dass ein Prüfpfad vorliegt, über den der Administrator den Stimmzettel tatsächlich entscheidet (dh abstimmt). Dies zeigte einen signifikanten und schwerwiegenden Fehler in Bezug auf Sicherheit und Wahlintegrität, da es keine aussagekräftige Beobachtung des Entscheidungsprozesses oder des Prüfpfads liefert, über den der Administrator tatsächlich über die Stimmzettel entschieden hat.
12. Eine erstaunliche Anzahl von Stimmen erforderte eine Entscheidung. Dies war ein 2020-Problem, das in früheren Wahlzyklen noch nicht auf dem Server gespeichert war. Dies wird durch absichtliche Fehler im System verursacht. Die vorsätzlichen Fehler führen zu einer Massenentscheidung von Stimmzetteln ohne Aufsicht, ohne Transparenz oder Prüfpfad. Unsere Untersuchung der Serverprotokolle ergab, dass diese hohe Fehlerrate nicht mit den Mustern der Vorjahre übereinstimmt. Die Aussage, die diese Probleme auf menschliches Versagen zurückführt, stimmt nicht mit der forensischen Bewertung überein, die korrekter auf systemische Maschinen- und / oder Softwarefehler hinweist. Die systemischen Fehler sind absichtlich so konzipiert, dass sie Fehler verursachen, um eine große Anzahl von Stimmzetteln zur Massenentscheidung zu bewegen.
13. Das verlinkte Video zeigt, wie man bei der Entscheidung betrügt:
<https://mobile.twitter.com/KanekoaTheGreat/status/1336888454538428418>
14. Antrim County konnte sein System nicht ordnungsgemäß aktualisieren. Ein absichtliches Fehlen grundlegender Computersicherheitsupdates in der Systemsoftware und -hardware zeigt Inkompetenz, grobe Fahrlässigkeit, bösen Willen und / oder vorsätzliche Nichteinhaltung bei der Bereitstellung der grundlegenden Systemsicherheit, die nach Bundes- und Landesrecht erforderlich ist. Dieses Wahlmanagementsystem hätte auf keinen Fall Tests bestehen oder gesetzlich zertifiziert sein können, um die Wahlen 2020 in Michigan nach den geltenden Gesetzen durchzuführen. Laut der National Conference of State Legislatures verlangt Michigan die vollständige Einhaltung der Bundesstandards, die von einem staatlich anerkannten Labor für Abstimmungssysteme festgelegt werden.
15. Bezeichnenderweise zeigt das Computersystem Abstimmungsprotokolle für frühere Jahre an. Es fehlen jedoch alle Einträge im Entscheidungsprotokoll für den Wahlzyklus

2020. Der Entscheidungsprozess ist der einfachste Weg, um Stimmen manuell zu manipulieren. Das Fehlen von Aufzeichnungen verhindert jegliche Form der Rechenschaftspflicht bei der Prüfung, und ihre auffällige Abwesenheit ist äußerst verdächtig, da die Dateien für frühere Jahre mit derselben Software vorhanden sind. Das Entfernen dieser Dateien verstößt gegen das staatliche Recht und verhindert eine sinnvolle Prüfung, selbst wenn der Sekretär eine Prüfung durchführen wollte. Wir müssen daraus schließen, dass die Aufzeichnungen zum Wahlzyklus 2020 manuell entfernt wurden.

16. Ebenso fehlen alle Server-Sicherheitsprotokolle vor 23:03 Uhr am 4. November 2020. Dies bedeutet, dass alle Sicherheitsprotokolle für den Tag nach der Wahl, am Wahltag und vor dem Wahltag weg sind. Sicherheitsprotokolle sind sehr wichtig für einen Audit-Trail, die Forensik und für die Erkennung fortgeschrittener persistenter Bedrohungen und externer Angriffe, insbesondere auf Systemen mit veralteten Systemdateien. Diese Protokolle enthalten Domänensteuerelemente, Authentifizierungsfehler, Fehlercodes, An- und Abmeldezeiten von Benutzern, Netzwerkverbindungen zu Dateiservern zwischen Dateizugriffen, Internetverbindungen, Zeiten und Datenübertragungen. Andere Serverprotokolle vor dem 4. November 2020 sind vorhanden. Daher gibt es keine vernünftige Erklärung dafür, dass die Sicherheitsprotokolle fehlen.
17. Am 21. November 2020 versuchte ein nicht autorisierter Benutzer erfolglos, die Wahlergebnisse auf Null zu setzen. Dies zeigt zusätzliche Manipulationen an Daten.
18. Das Election Event Designer Log zeigt, dass Dominion ImageCast Precinct Cards am 23.10.2020 und dann nach der Wahl am 05.11.2020 mit neuer Wahlprogrammierung programmiert wurden. Diese Systemänderungen wirken sich auf das Lesen und Tabellieren von Stimmzetteln aus, und unsere Untersuchung ergab eine signifikante Änderung der Wählerergebnisse unter Verwendung der beiden verschiedenen Programme. In Übereinstimmung mit dem Help America Vote Act verstößt dies gegen die 90-tägige Safe-Harbor-Frist, die Änderungen an Wahlsystemen, Registern und Hardware- / Software-Updates ohne erneute Zertifizierung verbietet. Laut der National Conference of State Legislatures verlangt Michigan die vollständige Einhaltung der Bundesstandards, die von einem staatlich anerkannten Labor für Abstimmungssysteme festgelegt werden.
19. Der einzige Grund, die Software nach der Wahl zu ändern, besteht darin, Beweise für Betrug zu verschleiern und / oder Programmfehler zu korrigieren, die die Wahl de-zertifizieren würden. Unsere Ergebnisse zeigen, dass die Tabulatorsummen des Central Lake Township-Tabulators durch die Verwendung von zwei verschiedenen Programmversionen (23.10.2020 und 05.11.2020) erheblich geändert wurden. Beide waren Softwareänderungen während einer Wahl, die gegen das Wahlgesetz verstößt, und nicht nur menschliches Versagen im Zusammenhang mit dem **Dominion Election Management System**. Dies ist ein klarer Beweis für die durch Software erzeugte Stimmbewegung. Die auf der Website **des Büro des Staatssekretärs** gemachten Angaben sind falsch.
20. Die Dominion ImageCast Precinct (ICP) -Maschinen können mit dem Internet verbunden werden (siehe Abbildung 11). Durch Anschließen eines Netzwerkscanners an den Ethernet-Port des ICP-Computers und Erstellen von Packet Capture-Protokollen auf den untersuchten Computern wird die Möglichkeit zum Herstellen einer Verbindung zum Netzwerk, API-Anwendungen (Application Programming Interface) (Datenaustausch zwischen zwei verschiedenen Systemen) und Web angezeigt (http)

Verbindungen zum Election Management System Server. Es wird empfohlen, die Netzwerkkarte zu deaktivieren, um eine Verbindung zum Internet zu vermeiden. Dies zeigte einen signifikanten und schwerwiegenden Fehler in Bezug auf Sicherheit und Wahlintegrität. Da bestimmte Dateien gelöscht wurden, haben wir noch keinen Ursprung oder Ziel gefunden. aber unsere Forschung geht weiter.

21. Da die absichtlich hohe Fehlerquote eine große Anzahl von Stimmzetteln erzeugt, die vom Wahlpersonal beurteilt werden müssen, müssen wir daraus schließen, dass eine Massenentscheidung stattgefunden hat. Da jedoch Dateien und Entscheidungsprotokolle fehlen, haben wir noch nicht festgestellt, wo die Massenentscheidung stattgefunden hat oder wer dafür verantwortlich war. Unsere Forschung geht weiter.

22. Die Forschung ist im Gange. Auf der Grundlage der vorläufigen Ergebnisse kommen wir jedoch zu dem Schluss, dass die Fehler so bedeutend sind, dass sie die Integrität und Legitimität der Ergebnisse bei den Wahlen in Antrim County 2020 in Frage stellen, so dass die Ergebnisse nicht mehr zertifizierbar sind. Da in 48 anderen Landkreisen in Michigan dieselben Maschinen und Software verwendet werden, wird die Integrität der gesamten Wahlen im Bundesstaat Michigan in Frage gestellt.

23. Verantwortlichkeiten des DNI: Präsident Obama unterzeichnete am 6. Januar 2017 eine Verordnung über nationale kritische Infrastrukturen, in der in Abschnitt 1 dargelegt wird: Cybersicherheit von Bundesnetzwerken: "Die Exekutive betreibt ihre Informationstechnologie (IT) im Auftrag des amerikanischen Volkes. Der Präsident wird die Köpfe halten von Exekutivabteilungen und Agenturen (Agenturleitern), die für das Management des Cybersicherheitsrisikos für ihre Unternehmen verantwortlich sind. Da Risikomanagemententscheidungen von Agenturleitern das Risiko für die gesamte Exekutive und die nationale Sicherheit beeinflussen können, ist dies auch die Politik der Vereinigten Staaten, das Cybersicherheitsrisiko als Exekutivunternehmen zu managen. " Präsident Obamas EO erklärte weiter, dass jeder Agenturleiter mit sofortiger Wirkung den vom Nationalen Institut für Standards und Technologie entwickelten Rahmen für die Verbesserung der Cybersicherheit kritischer Infrastrukturen (den Rahmen) verwenden soll. "Unterstützung kritischer Infrastrukturen mit größtem Risiko. Der Minister für innere Sicherheit, in Abstimmung mit dem Verteidigungsminister, dem Generalstaatsanwalt, dem Direktor des Nationalen Nachrichtendienstes, dem Direktor des Federal Bureau of Investigation und den Leitern der entsprechenden sektorspezifischen Agenturen gemäß der Richtlinie 21 des Präsidenten vom 12. Februar 2013 (Kritisch) Infrastructure Security and Resilience) (sektorspezifische Agenturen) und alle anderen geeigneten Agenturleiter, wie vom Minister für innere Sicherheit festgelegt, müssen: (i) Behörden und Fähigkeiten identifizieren, die Agenturen zur Unterstützung der Cybersicherheitsbemühungen kritischer Infrastrukturunternehmen einsetzen könnten identifiziert gemäß Abschnitt 9 der Executive Order 13636 vom 12. Februar 2013 (Verbesserung der Cybersicherheit kritischer Infrastrukturen), um das größte Risiko von Angriffen zu haben, die vernünftigerweise katastrophale regionale oder nationale Auswirkungen auf die öffentliche Gesundheit oder Sicherheit, die wirtschaftliche Sicherheit oder die nationale Sicherheit haben könnten (Unternehmen gemäß Abschnitt 9);

Dies ist ein Gebot der nationalen Sicherheit. **Im Juli 2018 stärkte Präsident Trump die Exekutivverordnung von Präsident Obama, um Anforderungen aufzunehmen, die sicherstellen sollen, dass US-Wahlsysteme, -prozesse und -bevölkerung weder durch elektronische noch systemische Manipulation,**

soziale Medien oder physische Änderungen an Hardware oder Software durch ausländische Einmischung manipuliert werden oder unterstützende Systeme. Die Executive Order 2018. Dementsprechend bestelle ich hiermit:

Abschnitt 1. (a) Spätestens 45 Tage nach Abschluss einer Wahl in den Vereinigten Staaten führt der Direktor des Nationalen Geheimdienstes in Absprache mit den Leitern anderer geeigneter Exekutivabteilungen und Agenturen (Agenturen) eine Bewertung aller Informationen durch Angabe, dass eine ausländische Regierung oder eine Person, die als Vertreter oder im Namen einer ausländischen Regierung handelt, mit der Absicht oder dem Zweck gehandelt hat, sich in diese Wahl einzumischen. In der Bewertung werden, soweit feststellbar, die Art der ausländischen Einmischung und die zu ihrer Durchführung angewandten Methoden, die beteiligten Personen und die ausländische Regierung oder Regierungen, die sie genehmigt, geleitet, gesponsert oder unterstützt haben, ermittelt. Der Direktor des Nationalen Geheimdienstes übermittelt diese Bewertung und die entsprechenden unterstützenden Informationen an den Präsidenten, den Staatssekretär, den Finanzminister, den Verteidigungsminister, den Generalstaatsanwalt und den Minister für innere Sicherheit.

Wir empfehlen, eine unabhängige Gruppe einzurichten, um das Ausmaß der Entscheidungsfehler im gesamten Bundesstaat Michigan zu bestimmen. Dies ist eine nationale Sicherheitsfrage.

24. Der in Michigan ansässige Gustavo Delfino, ehemaliger Professor für Mathematik in Venezuela und Alumni der University of Michigan, legte eine überzeugende eidesstattliche Erklärung [[Anlage 2](#)] vor, in der er die inhärenten Schwachstellen der elektronischen Wahlgeräte SmartMatic (Software, die seitdem in Dominion Voting Systems integriert ist) während des Nationalen Referendum 2004 in Venezuela (siehe beigefügte Erklärung). Nach 4 Jahren Forschung und 3 Jahren intensiver Begutachtung durch Fachkollegen wurde Professor Delfinos Artikel in der hoch angesehenen Zeitschrift "Statistical Science", Ausgabe November 2011 (Band 26, Nummer 4) mit dem Titel "Analyse des Venezuela-Referendums 2004: Die Offizielle Ergebnisse im Vergleich zu den Unterschriften der Petition." Die intensive Studie verwendete mehrere mathematische Ansätze, um die Abstimmungsergebnisse des venezolanischen Referendums von 2004 zu ermitteln. Delfino und seine Forschungspartner entdeckten nicht nur den Algorithmus zur Manipulation der Ergebnisse, sondern auch den genauen Ort in der Wahlverarbeitungssequenz, an dem die Verwundbarkeit in der Maschinenverarbeitung eine solche Möglichkeit bieten würde. Laut Prof. Delfino wird die Differenz zwischen dem offiziellen und dem tatsächlichen Ergebnis in Venezuela auf 1.370.000 Stimmen geschätzt. Unsere Untersuchung der Fehlerraten und Ergebnisse der Abstimmungsergebnisse von Antrim County spiegelt die gleiche Taktik wider, über die auch in anderen Landkreisen von Michigan berichtet wurde. Dies zeigt ein nationales Sicherheitsproblem.

C. PROZESS

Wir haben Antrim County zweimal besucht: 27. November 2020 und 6. Dezember 2020.

Am 27. November 2020 besuchten wir Central Lake Township, Star Township und Mancelona Township. Wir haben die Tabulatoren und Tabulatorrollen von Dominion Voting Systems untersucht.

Am 6. Dezember 2020 besuchten wir das Büro des Antrim County Clerk. Wir haben Folgendes forensisch überprüft und forensisch dupliziert:

1. **Antrim County Election Management Server** mit **Dominion Democracy Suite** 5.5.3-002;
2. **Compact Flash-** Karten, die von den lokalen Bezirken in ihrem **Dominion verwendet werden**
ImageCast Precinct;
3. **USB-Speichersticks**, die von der **Dominion VAT** (Voter Assist Terminals) verwendet werden; und
4. **USB-Sticks** für das Poll Book.

Das Dominion- Abstimmungssystem ist ein kanadisches Unternehmen mit globalen Tochtergesellschaften. Es ist im Besitz von Staple Street Capital, das wiederum im Besitz von UBS Securities LLC ist, von denen 3 von 7 Vorstandsmitgliedern chinesische Staatsangehörige sind. Die Dominion-Software wird von Smartmatic lizenziert, einem venezolanischen Unternehmen, das sich im Besitz und unter Kontrolle befindet. Es wurde festgestellt, dass sich die Dominion Server-Standorte in Serbien, Kanada, den USA, Spanien und Deutschland befinden.

D. ZENTRALSEE-STADT

1. Am 27. November 2020 besuchte ein Teil unseres Forensikteams die Central Lake Township in Michigan, um das **Dominion ImageCast Precinct** im Namen einer lokalen Klage, die der Anwalt von Michigan, Matthew DePerno, im Namen von William Bailey eingereicht hatte, auf mögliche Hardwareprobleme zu untersuchen. In unseren Gesprächen mit der Sachbearbeiterin der **Central Lake Township**, Frau Judith L. Kosloski, präsentierte sie uns "zwei separate Papiersummen" aus Tabulator ID 2.
 - Eine datierte "Umfrage eröffnet am 03. November 20, 06:38:48" (Rolle 1);
 - Eine weitere datierte "Umfrage eröffnet am 06. November 20, 09:21:58" (Rolle 2).
2. Frau Kosloski teilte uns dann mit, dass Frau Kosloski am 5. November 2020 von Connie Wing vom Büro des County Clerk benachrichtigt wurde und gebeten wurde, den Tabulator und die Stimmzettel zur erneuten Tabellierung in das Büro des County Clerk zu bringen. Sie liefen die Stimmzettel und druckten "Rolle 2". Sie bemerkte einen Unterschied in den Stimmen und brachte ihn dem Angestellten vor, aber es kam immer noch zu einer Leinwand, und ihre Einwände wurden nicht angesprochen.
3. Unser Team analysierte beide Rollen und verglich die Ergebnisse. Rolle 1 hatte insgesamt **1.494** Stimmen und Rolle 2 hatte **1.491** Stimmen (Rolle 2 hatte 3 weniger Stimmzettel, da dabei 3 Stimmzettel beschädigt wurden.)
4. "Statement of Votes Cast von Antrim" zeigt, dass nur **1.491** Stimmen gezählt wurden und die **3** beschädigten Stimmzettel nicht in die Endergebnisse aufgenommen wurden.

5. Frau Kosloski gab an, dass sie und ihre Assistentin die drei Stimmzettel manuell nachgefüllt, geheilt und durch das Wahlzählsystem geführt haben - die endgültigen Zahlen spiegeln jedoch nicht die Einbeziehung dieser **drei** beschädigten Stimmzettel wider .
6. Dies ist der vorläufigste Bericht über schwerwiegende Wahlbetrugsindikatoren. Beim Vergleich der Zahlen auf beiden Rollen *schätzen wir* , dass sich zwischen den beiden Rollen **1.474 Stimmen geändert** haben. Zwischen dem ersten und dem zweiten Mal wurden genau dieselben Stimmzettel durch die Stimmzählmaschine des County Clerk geführt - *das ist fast die gleiche Anzahl von Wählern, die gewählt haben gesamt.*

- **742 Stimmen wurden dem Schulratsmitglied für Central Lake hinzugefügt**

Schulen (3)

- **657 Stimmen wurden vom Schulratsmitglied für Ellsworth entfernt**

Schulen (2)

- **7 Stimmen wurden zu der Gesamtzahl für den Staatsvorschlag 20-1 (1)** hinzugefügt, und von diesen wurden **611 Stimmen** zwischen der Ja- und der Nein-Kategorie verschoben.

7. Während der Rollen gab es inkrementelle Änderungen mit einigen signifikanten Anpassungen zwischen den beiden überprüften Rollen. Dies zeigt schlüssig, dass Stimmen während der zweiten Maschinenzählung nach dem Software-Update geändert werden können und wurden. Dies sollte insbesondere bei einem so hohen Prozentsatz der abgegebenen Stimmen unmöglich sein.

8. Für das **Schulratsmitglied der Central Lake Schools (3)** [Bild 1] wurden **742 Stimmen** zu dieser **Stimmenzahl** hinzugefügt. Da mehrere Personen gewählt wurden, änderte dies nichts am Ergebnis der Wahl beider Kandidaten, aber man sieht eine Veränderung darin, wer die meisten Stimmen hatte. Wenn es sich um eine Einzelwahl handeln würde, hätte dies das Ergebnis verändert und zeigt schlüssig, dass Stimmen während der zweiten Maschinenzählung geändert werden können und wurden. Das sollte unmöglich sein.

[Bild 1]:

School Board Member for Central Lake Schools (3)	
Melanie Eckhardt:	852
Keith Shafer:	846
Write-in:	112
Total Votes:	1810

School Board Member for Central Lake Schools (3)	
Melanie Eckhardt:	519
Keith Shafer:	525
Write-in:	24
Total Votes:	1068

Recount 11/6
Election 11/3

9. Für das **Schulratsmitglied der Ellsworth Schools (2)** [Bild 2]

- Zeigt an, dass **657 Stimmen** aus dieser Wahl entfernt wurden.
- In diesem Fall stimmten nur **3** stimmberechtigte Personen tatsächlich ab. Da es **2** Stimmen gab, die jeder Wähler abgeben durfte.
- Die Nachzählung zeigt korrekt **6** Stimmen.

Aber in der Wahlnacht gab es ein großes Berechnungsproblem:

[Bild 2]:

School Board Member for Ellsworth Schools (2)	
Mark Edward Groenink:	3
Christopher Wallace:	3
Write-in:	0
Total Votes:	6

School Board Member for Ellsworth Schools (2)	
Mark Edward Groenink:	333
Christopher Wallace:	320
Write-in:	10
Total Votes:	663

10. In **Staatsvorschlag 20-1 (1)** [Bild 3] gibt es eine wesentliche Änderung der Stimmen in dieser Kategorie.

- Während der Wahl gab es **774 Stimmen für JA**, auf **1.083 Stimmen für JA** bei der Nachzählung eine Änderung von **309 Stimmen**.
- **7** Stimmen wurden zur Gesamtsumme des **Staatsvorschlags 20-1 (1)** hinzugefügt, von denen **611** Stimmen zwischen den Kategorien Ja und Nein verschoben wurden.

[Bild 3]:

State Proposal 20-1 (1)	
Yes:	1083
No:	206
Total Votes:	1289

State Proposal 20-1 (1)	
Yes:	774
No:	508
Total Votes:	1282

11. **Der staatliche Vorschlag 20-1 (1)** ist eine ziemlich technische und komplizierte vorgeschlagene Änderung der Verfassung von Michigan, um die Disposition und die zulässige Verwendung künftiger Einnahmen aus Öl- und Gasprämien, Mieten und Lizenzgebühren zu ändern

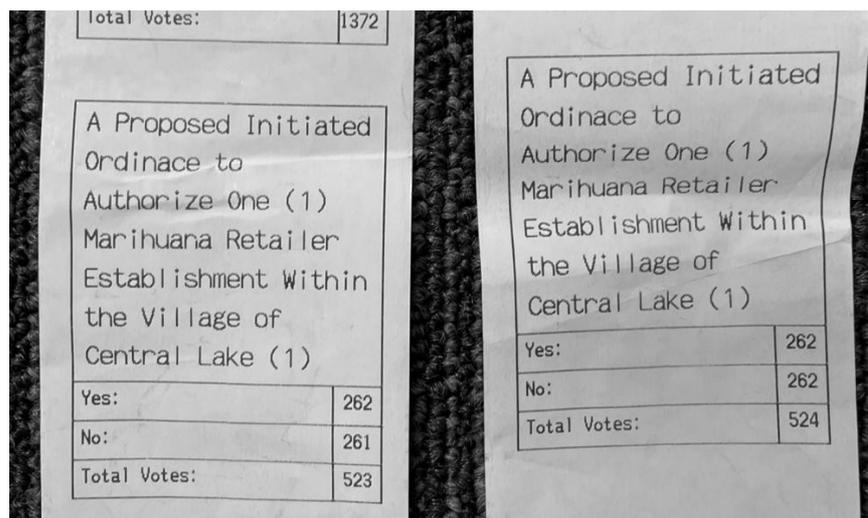
aus staatseigenem Land. Informationen zum Vorschlag:
<https://crcmich.org/publications/statewide-ballot-Vorschlag-20-1-Michigan-Natural-Resources-Trust-Fund>

12. Eine vorgeschlagene initiierte **Verordnung zur Genehmigung einer (1) Marihuana (sic) -Einzelhandelsniederlassung im Dorf Central Lake (1)** . [Bild 4]

- In der Wahlnacht war es eine Stimmgleichheit.
- Bei der Wiederholung der Stimmzettel wurden 3 Stimmzettel vernichtet, aber nur eine Stimme wurde geändert, um den Vorschlag zuzulassen.

Wenn **3 Stimmzettel nicht gezählt wurden** und eine **Programmänderung auf dem Tabulator installiert wurde**, wurde der Vorschlag mit **1 Stimme aus der Nein-** Stimme gestrichen.

[Bild 4]:



Recount 11/6

Election 11/3

13. Am Sonntag, den 6. Dezember 2020, besuchte unser Forensik-Team den Antrim County Clerk. Es wurden zwei USB-Speichersticks verwendet, einer enthielt das Softwarepaket zur Tabellierung der Wahlergebnisse am 3. November 2020 und der andere wurde am 6. November 2020 mit einem anderen Softwarepaket programmiert, das zu signifikant unterschiedlichen Abstimmungsergebnissen führte. Das **Wahldatenpaket** wird von der **Dominion Democracy Suite**- Software und der **Wahlverwaltungssystem**- Software verwendet, um Programminformationen auf die Compact Flash Cards für den **Dominion ImageCast Precinct hochzuladen** und die Berechnung der **Wahlsummen** zu ermöglichen.

14. Diese Softwareprogrammierung sollte für die Dauer der gesamten Wahl in allen Wahlmaschinensystemen Standard sein, wenn eine genaue Tabellierung das erwartete Ergebnis ist, wie es das US-Wahlgesetz vorschreibt. Dieser absichtliche Unterschied in der Softwareprogrammierung ist ein Konstruktionsmerkmal zur Änderung der Wahlergebnisse.

15. Die Ergebnisse des Wahltages wurden unter Verwendung der ursprünglichen Softwareprogrammierung am 3. November 2020 berechnet. Am 5. November 2020 wurde der Stadtschreiber gebeten, die Stimmzettel der Gemeinde Central Lake Township erneut durchzuführen, und erhielt keine Erklärung für diese ungewöhnliche Anfrage. Am 6. November 2020 gab die Antrim County Clerk Sheryl Guy die zweite Version der Software heraus, mit der dieselben Stimmzettel der Central Lake Township erneut durchgeführt und der Prozess überwacht werden konnten. Dies führte zu einer Veränderung der Abstimmungsergebnisse um mehr als 60%, was sich unerklärlicherweise auf jeden einzelnen Wahlkampf in einer Gemeinde mit weniger als 1500 Wählern auswirkte. Diese Fehler überschreiten bei weitem den vom Bundeswahlgesetz vorgeschriebenen Standard für die Wahlfehlerquote von 1 zu 250.000 Stimmzetteln (0,0008%).

- Die ursprünglichen Wahlprogrammdateien sind zuletzt vom 25.09.2020, 13:24 Uhr
- Die aktualisierten Dateien des Wahldatenpakets sind zuletzt vom 22.10.2020, 10:27 Uhr.

16. Wie die Gesamtzahl der Tabulatorbänder zeigt, wurde eine große Anzahl von Stimmen vom Band vom 3. November 2020 auf das Band vom 6. November 2020 umgestellt. Dies beruhte ausschließlich auf der Verwendung verschiedener Softwareversionen des Betriebsprogramms zur Berechnung der Stimmen, nicht auf der Tabellierung der Stimmen. Dies wird durch die Verwendung des gleichen Dominion-Systems mit zwei verschiedenen Softwareprogrammversionen belegt, die auf den zwei verschiedenen USB-Speichergeräten enthalten sind.

17. Der Help America Vote Act von Safe Harbor sieht einen Zeitraum von 90 Tagen vor den Wahlen vor, in dem keine Änderungen an den Wahlsystemen vorgenommen werden können. Um Änderungen vorzunehmen, müsste das gesamte System für die Wahl erneut zertifiziert werden. Das Dominion-Benutzerhandbuch schreibt das richtige Verfahren zum Testen von Maschinen mit Teststimmen vor, um die Ergebnisse zu vergleichen und die Maschinenfunktionalität zu überprüfen, um festzustellen, ob der **Dominion ImageCast-Bezirk** korrekt programmiert wurde. In diesem Fall wäre eine Fehlkonfiguration des Stimmzettels festgestellt worden. Sobald die Software auf die Software vom 22.10.2020 aktualisiert wurde, sollten die Teststimmen erneut ausgeführt

werden, um die Stimmensummen zu validieren und zu bestätigen, dass die Maschine korrekt konfiguriert wurde.

18. In der Notiz des **Amtes des Staatssekretärs Jocelyn Benson** vom 6. November 2020 heißt es: "Die korrekten Ergebnisse wurden und werden immer auf dem Tabulator-Gesamtband und auf den Stimmzetteln selbst wiedergegeben. Auch wenn der Fehler in den gemeldeten inoffiziellen Ergebnissen aufgetreten war wurde nicht schnell bemerkt, es wäre während der County-Akquise identifiziert worden. Boards of County Canvassers, die sich aus 2 Demokraten und 2 Republikanern zusammensetzen, überprüfen das gedruckte Gesamtband von jedem Tabulator während der Akquise, um zu überprüfen, ob die gemeldeten Stimmensummen korrekt sind. ""

- Quelle: https://www.michigan.gov/sos/0,4670,7-127-1640_9150-544676--,00.html

19. Die Aussage von **Staatssekretärin Jocelyn Benson** ist falsch. Unsere Ergebnisse zeigen, dass die Tabulatorsummen durch die Verwendung von zwei verschiedenen Programmversionen und nicht nur des **Dominion Election Management Systems** erheblich verändert wurden. Dies ist das Gegenteil der Behauptung, die das **Amt des Staatssekretärs** auf seiner Website aufgestellt hat. Die Tatsache, dass diese signifikanten Fehler nicht bei Stimmzetteltests und nicht vom örtlichen Bezirksschreiber erfasst wurden, zeigt, dass das **Dominion- Wahlmanagementsystem** erhebliche inhärente Schwachstellen und Prozessfehler aufweist und dass andere Townships / Bezirke und die gesamte Wahl betroffen sind.

20. Am Sonntag, 6. Dezember 2020, besuchte unser Forensik - Team die Clerk Büro Antrim County forensischer Duplizierung des ausführen **Antrim County Election Management Server** ausgeführt wird **Dominion Demokratie Suite 5.5.3-002**.

21. Forensische Kopien der **Compact Flash-** Karten, die von den lokalen Bezirken in ihrem **Dominion ImageCast-** Bezirk verwendet wurden, wurden inspiziert, **USB-Speichersticks**, die von der **Dominion VAT** (Voter Assist Terminals) verwendet wurden, und die **USB-Speichersticks**, die für das **Umfragebuch verwendet** wurden, wurden forensisch dupliziert.

22. Uns wurde mitgeteilt, dass das **Wahldesign** und die Konfiguration für das **Dominion ImageCast Precinct** und die Mehrwertsteuer von **ElectionSource.com** bereitgestellt wurden, das MC & E, Inc. aus Grand Rapids, MI, gehört.

E. MANCELONA STADT

1. In der Gemeinde Mancelona waren auch Probleme mit Softwareversionen bekannt. Die Wahlbeamten von Mancelona waren sich darüber im Klaren, dass die ausgestellte Stimmabgabe nicht korrekt war, und verwendeten die zweite Version der Software, um die Stimmen am 4. November zu verarbeiten. Dies war wiederum ein Ereignis, bei dem die Wahl nicht bestätigt wurde, da in den 90 Tagen vor den Wahlen keine Änderungen des Wahlsystems gesetzlich zulässig sind ohne erneute Zertifizierung.

2. Sobald das Software-Update vom 22.10.2020 auf dem Dominion ImageCast Precinct durchgeführt wurde, sollte der Test-Abstimmungsprozess durchgeführt worden sein, um

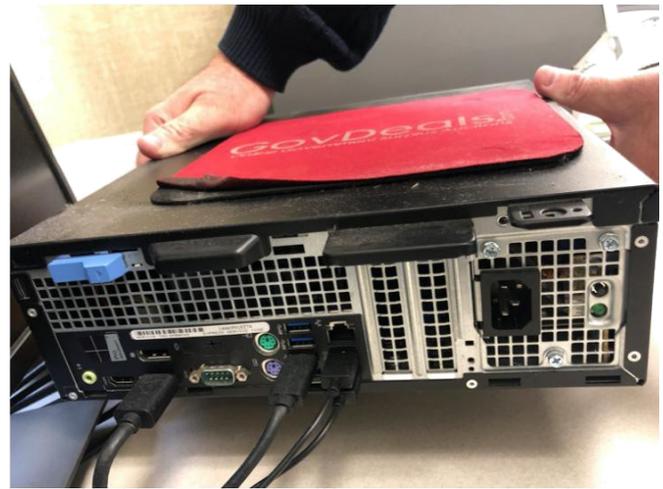
die Programmierung zu validieren. Es gibt keinen Hinweis darauf, dass dieses Verfahren durchgeführt wurde.

F. ANTRIM COUNTY CLERK'S BÜRO

1. Gemäß einer gerichtlichen Inspektion nahmen wir am 6. Dezember 2020 an einer Abholaktion vor Ort im Büro des Antrim County Clerk teil. [Bild 5]:



Unter anderem wurde der Antrim County Election Management Server (EMS) mit Democracy Suite forensisch gesammelt. [Bilder 6 und 7].



Der EMS (Election Management Server) war ein:

Dell Precision Tower 3420.

Service-Tag: 6NB0KH2

Das EMS enthielt 2 Festplatten in einer RAID-1-Konfiguration. Das heißt, die 2 Laufwerke haben redundant dieselben Informationen gespeichert und der Server könnte weiterarbeiten, wenn eine der beiden Festplatten ausfällt. Das EMS wurde über die Linux Boot USB-Speichersticks gestartet und beide Festplatten wurden forensisch abgebildet.

Zu Beginn des Erfassungsprozesses stellten wir fest, dass der ursprüngliche Programm-USB-Stick nicht mit den CF-Karten und anderen USB-Sticks im Tresor gesichert war. Wir sahen zu, wie die Angestellten des Landkreises, einschließlich der Angestellten Sheryl Guy, im gesamten Büro nach dem fehlenden USB-Stick suchten. Schließlich fanden sie das fehlende USB-Stick in einer ungesicherten und unverschlossenen Schreibtischschublade zusammen mit mehreren anderen zufälligen USB-Sticks. Dies zeigte einen signifikanten und schwerwiegenden Fehler in Bezug auf Sicherheit und Wahlintegrität.

G. FORENSISCHE SAMMLUNG

Wir haben einen speziell für diesen Zweck entwickelten Linux Boot USB-Speicherstick verwendet, um das EMS in einem forensisch einwandfreien Modus zu starten. Wir haben dann Ewfacquire verwendet, um ein forensisches Image der 2 unabhängigen internen Festplatten zu erstellen.

Ewfacquire hat ein forensisches Image im E01-Dateiformat mit integrierter Integritätsprüfung über MD5-Hash erstellt.

Wir haben Ewverify verwendet, um zu überprüfen, ob das erfasste forensische Bild eine echte und genaue Kopie der Originaldiskette ist. Dies wurde für beide forensischen Bilder durchgeführt.

H. ANALYSE-WERKZEUGE

X-Ways Forensics: Wir haben X-Ways Forensics, ein kommerzielles Computer Forensic-Tool, verwendet, um zu überprüfen, ob das Image verwendbar ist und keine vollständige Festplattenverschlüsselung verwendet wird. Insbesondere haben wir bestätigt, dass Bit Locker im EMS nicht verwendet wurde.

Andere verwendete Tools: PassMark - OSForensics, Truxton - Forensics, Cellebrite - Physical Analyzer, forensische Blackbag-Blacklight-Software, Microsoft SQL Server Management Studio, Virtual Box und verschiedene andere Tools und Skripte.

I. SERVERÜBERSICHT UND ZUSAMMENFASSUNG

1. Unsere erste Prüfung auf dem Computer, auf dem die Democracy Suite-Software ausgeführt wird, ergab, dass die Best Practices für die Computersicherheit nicht angewendet wurden. Diese Mindestsicherheitsstandards sind in den HAVA- und FEC-Abstimmungssystemstandards von 2002 aufgeführt - sie erfüllten nicht einmal die Mindeststandards, die für einen staatlichen Desktop-Computer erforderlich sind.
2. Die USB-Laufwerke des Wahldaten-Softwarepakets (Wahl im November 2020 und Wahl im November 2020 aktualisiert) sind mit einer Bitlocker-Verschlüsselungssoftware gesichert, wurden jedoch vor Ort nicht sicher gespeichert. Zum Zeitpunkt unserer forensischen Untersuchung wurden die Dateien des Wahldatenpakets bereits auf einen unsicheren Desktop-Computer verschoben und befanden sich auf einer unverschlüsselten Festplatte. Dies zeigte einen signifikanten und schwerwiegenden Fehler in Bezug auf Sicherheit und Wahlintegrität. Wichtigste Ergebnisse bei der Desktop- und Serverkonfiguration: - Es gab mehrere Microsoft-Sicherheitsupdates sowie Microsoft SQL Server-Updates, die hätten bereitgestellt werden müssen. Es gibt jedoch keine Hinweise darauf, dass diese Sicherheitspatches jemals installiert wurden. Wie unten beschrieben, waren viele der Softwarepakete veraltet und anfällig für verschiedene Angriffsmethoden.
 - a) Erstkonfiguration des Computers am 10/03/2018 13: 08: 11: 911
 - b) Computer endgültige Konfiguration der Serversoftware am 4/10/2019
 - c) Festplatte im Ruhezustand nicht verschlüsselt
 - d) Microsoft SQL Server-Datenbank nicht mit Kennwort geschützt.
 - e) Administrator Kennwörter der Democracy Suite werden wiederverwendet und teilen Kennwörter.
 - f) Antivirus ist 4,5 Jahre veraltet
 - g) Windows-Updates sind 3,86 Jahre alt.
 - h) Als der Computer am 10.04.2019 zuletzt konfiguriert wurde, waren die Windows-Updates 2,11 Jahre veraltet.
 - i) Der Computerbenutzer verwendet ein Superuser-Konto.

3. Die Festplatte wurde im Ruhezustand nicht verschlüsselt. Wenn also Festplatten entfernt oder zunächst von einem externen USB-Laufwerk gebootet werden, können die Dateien direkt manipuliert werden. Ein Angreifer kann die Festplatte bereitstellen, da sie unverschlüsselt ist, sodass alle Dateien auf dem System bearbeitet und ersetzt werden können.
4. Die Microsoft SQL Server-Datenbankdateien wurden nicht ordnungsgemäß gesichert, um Änderungen an den Datenbankdateien zu ermöglichen.
5. Die Anmeldungen und Kennwörter des Benutzerkontos der Democracy Suite Software werden in den ungesicherten Datenbanktabellen gespeichert, und die mehreren Administratorkonten des Wahlsystems haben dasselbe Kennwort. Dies bedeutet, dass keine Prüfpfade für Abstimmungsänderungen, Löschungen, leere Abstimmungen oder Änderungen der Stapelabstimmung vorhanden sind oder Rechtsprechung.
6. Die Antivirendefinition ist am 11.12.2020 1666 Tage alt. Antrim County aktualisiert sein System mit USB-Laufwerken. USB-Laufwerke sind die häufigsten Vektoren zum Injizieren von Malware in Computersysteme. Wenn die Antivirendefinition nicht ordnungsgemäß aktualisiert wird, erhöht sich der Schaden, der durch Malware von anderen Computern verursacht wird, die an das Abstimmungssystem übertragen werden, drastisch.
7. Das Offline-Update für Windows Server Update Services (WSUS) wird verwendet, um Updates für den Computer zu aktivieren. Hierbei handelt es sich um ein Paket von Dateien, die normalerweise aus dem Internet heruntergeladen, aber in ein Programm kompiliert werden, das auf ein USB-Laufwerk übertragen wird, um Serversysteme manuell zu aktualisieren.
8. Wenn das Abstimmungssystem nicht ordnungsgemäß aktualisiert wird, liegt ein erheblicher und schwerwiegender Fehler in Bezug auf Sicherheit und Wahlintegrität vor.
9. Es sollten 15 zusätzliche Updates auf dem Server installiert sein, um die Microsoft-Standards einzuhalten und bekannte Schwachstellen zu beheben. Für die Installation am 10.04.19 war die am meisten aktualisierte Version der Aktualisierungsdateien der 13.03.2019 (11.6.1), dh 15 Aktualisierungen, die neuer als 10.9.1 sind

Dies bedeutet, dass die installierten Updates 2 Jahre, 1 Monat und 13 Tage hinter dem aktuellsten Update lagen. Dies umfasst Sicherheitsupdates und -korrekturen. Dies zeigte einen signifikanten und schwerwiegenden Fehler in Bezug auf Sicherheit und Wahlintegrität.

- Mi 04/10/2019 10: 34: 33.14 - Info: Starten des WSUS-Offline-Updates (Version 10.9.1)
- Mi 04/10/2019 10: 34: 33.14 - Info: Verwendeter Pfad "D: \ WSUSOFFLINE1091_2012R2_W10 \ cmd \ " auf EMSSERVER (Benutzer: EMSADMIN)
- Mi 04/10/2019 10: 34: 35.55 - Info: Mittleres Erstellungsdatum: 03/10/2019

- Gefunden unter c: \ Windows \ wsusofflineupdate.txt

- * WSUS Offline Update (v.10.9.1) wurde am 29.01.2017 erstellt. *

WSUS-Informationen finden Sie hier <https://download.wsusoffline.net/>

10. Das Super User Administrator-Konto ist das Hauptkonto für den Betrieb des **Dominion Election Management Systems**, das ein großes Sicherheitsrisiko darstellt. Der angemeldete Benutzer kann wesentliche Änderungen am System vornehmen und Software installieren. Dies bedeutet, dass keine Kontrolle über angemessene Verwaltungskontrollen besteht. Jeder, der Zugriff auf die Benutzernamen und Kennwörter des freigegebenen Administrators hat, kann wesentliche Änderungen am gesamten Benutzer vornehmen Abstimmungssystem. Durch die gemeinsam genutzten Benutzernamen und Passwörter können diese Änderungen anonym ohne Nachverfolgung oder Zuordnung vorgenommen werden.

J. FEHLERPREISE

1. Wir haben die Tabellierungsprotokolle für den 06.11.2020 vollständig überprüft. Die Wahlprotokolle für Antrim County bestehen aus insgesamt 15.676 Zeilen oder Ereignissen.

- Von den 15.676 gab es insgesamt 10.667 kritische Fehler / Warnungen oder eine Fehlerrate von 68,05%.
- Die meisten Fehler betrafen Konfigurationsfehler, die zu allgemeinen Tabellierungsfehlern oder Entscheidungen führen konnten. Diese Tabellensummen vom 06.11.2020 wurden als offizielle Ergebnisse verwendet.

2. Zum Beispiel wurden 1.222 Stimmzettel von insgesamt 1.491 abgegebenen Stimmzetteln **rückgängig gemacht**, was zu einer Ablehnungsrate von 81,96% führte. Einige davon wurden aufgrund von "Wahlgröße überschreitet die maximal erwartete Wahlgröße" umgekehrt.

- Laut NCSL muss Michigan von einem staatlich anerkannten Labor auf Abstimmungssysteme getestet werden. In Abschnitt 4.1.1 der Richtlinien für freiwillige Abstimmungssysteme (VVSG) sind die Genauigkeitsanforderungen a. **Alle Systeme müssen eine gemeldete Gesamtfehlerrate von nicht mehr als einem von 125.000 erreichen**.

- https://www.eac.gov/sites/default/files/eac_assets/1/28/VVSG.1.1.V.OL.1.FINAL1.pdf

- In Abschnitt 4.1.3.2 Speicherstabilität des VVSG heißt es, dass **Speichergeräte, die zur Speicherung von Wahlverwaltungsdaten verwendet werden, eine fehlerfreie Datenspeicherung für einen Zeitraum von 22 Monaten aufweisen müssen**.

- In Abschnitt 4.1.6.1 Papierbasierte Systemverarbeitungsanforderungen Unterabschnitt a. In der VVSG heißt es: "Die Fähigkeit des Systems, elektronische Signale aus dem Scannen des Stimmzettels zu erzeugen und zu empfangen, logische und numerische Operationen an diesen Daten

durchzuführen und den Speicherinhalt bei Bedarf zu reproduzieren, **muss** ausreichend **fehlerfrei sein**, um dies zu ermöglichen."

Erfüllung der in Unterabschnitt 4.1.1 angegebenen Genauigkeitsanforderungen auf Systemebene. "

- Dies sind keine menschlichen Fehler. Dies hängt definitiv mit der Software und den Softwarekonfigurationen zusammen, was zu Fehlerraten führt, die weit über den in den Richtlinien aufgeführten Schwellenwerten liegen.

3. Eine hohe "Fehlerrate" in der Wahlsoftware (in diesem Fall 68,05%) spiegelt einen verwendeten Algorithmus wider, der einen Kandidaten größer als einen anderen gewichtet (z. B. einen bestimmten Kandidaten mit einem Verhältnis von 2/3 zu ungefähr 1/3 gewichtet). In den Protokollen haben wir festgestellt, dass der RCV- oder Ranked-Choice-Abstimmungsalgorithmus aktiviert wurde (siehe Abbildung unten im Dominion-Handbuch). Auf diese Weise kann der Benutzer einen gewichteten numerischen Wert auf Kandidaten anwenden und das Gesamtergebnis ändern. Die Bekanntgabe der Gewinner kann auf der Grundlage von Punkten und nicht von Stimmen erfolgen. [Bild 8]:

choice voting results are evaluated on a district per district basis and each district has a set number of points (100). Elimination and declaration of winners is done on basis of points, not votes.

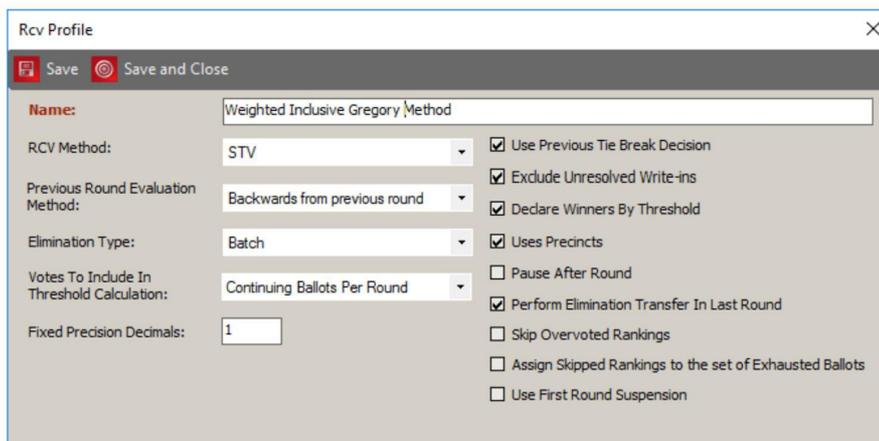
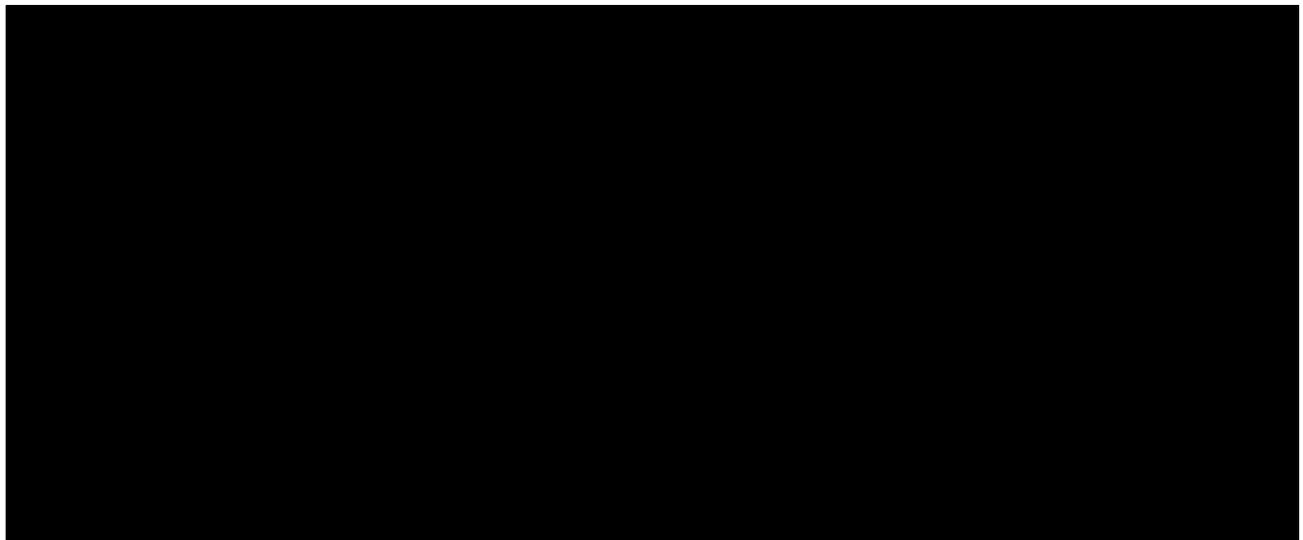


Figure 11-3: RCV Profile screen

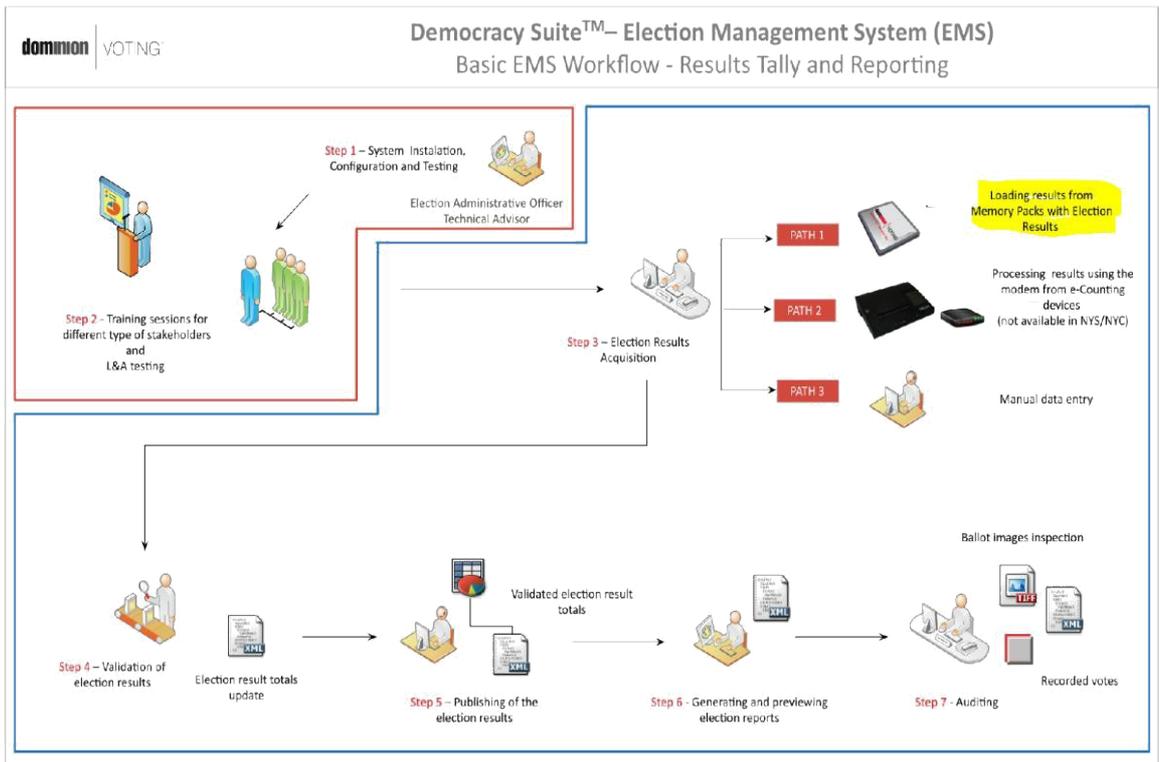
4. Die Konfigurationsprotokolle der Dominion-Software in den Umleitungsoptionen zeigen, dass alle eingeschriebenen Stimmzettel als automatisch zur Entscheidung umgeleitet markiert wurden. Dies bedeutet, dass alle eingeschriebenen Stimmzettel von einem Wahlhelfer oder Wahlbeamten zur "Entscheidung" geschickt wurden, um den Stimmzettel auf der Grundlage der "Absicht" des Wählers zu bearbeiten. Mit Adjudication-Dateien kann ein Computerbetreiber entscheiden, an wen diese Stimmen vergeben (oder in den Papierkorb geworfen) werden sollen.
5. In den Protokollen wurden auf diesen Computern alle außer zwei Überschreibungsoptionen aktiviert, sodass jeder Bediener diese Stimmen ändern kann. [Bild 9]:



6. In den Protokollen wurden auf diesen Computern alle außer zwei Überschreibungsoptionen aktiviert, sodass jeder Bediener diese Stimmen ändern kann. Dies gibt den Systembetreibern die Möglichkeit, über Stimmzettel zu entscheiden, in diesem Fall 81,96% der gesamten abgegebenen Stimmzettel ohne Prüfpfad oder Aufsicht. [Bild 10]:

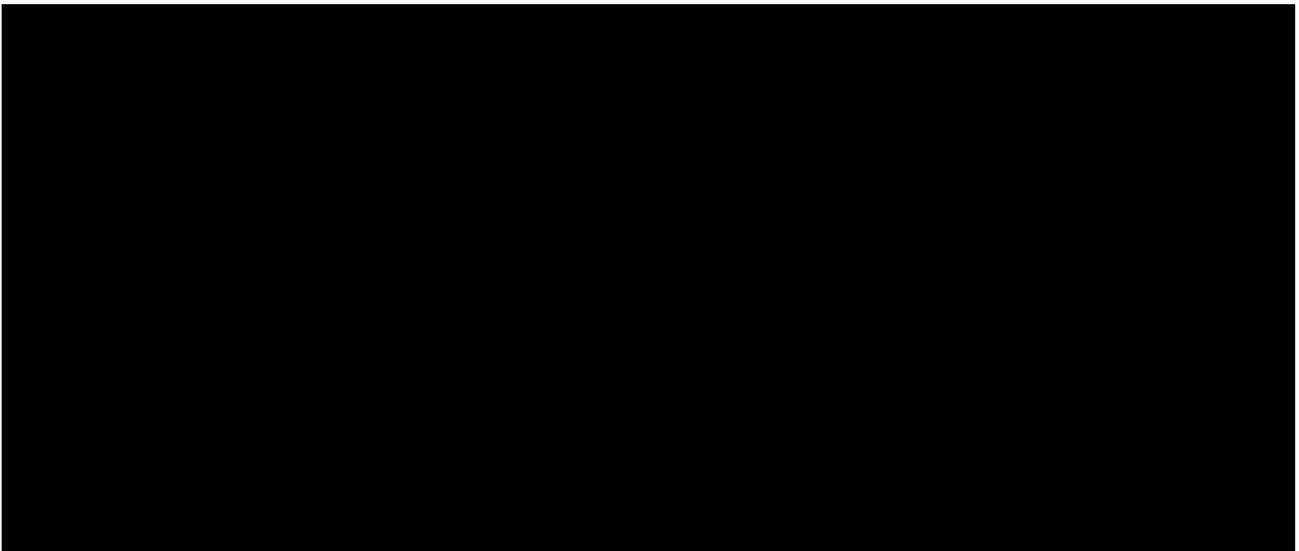


7. Am 08.12.2020 veröffentlichte Microsoft 58 Sicherheitspatches für mehr als 10 Produkte, von denen einige für die Wahlsoftware, den Server und die Programme verwendet wurden. Von den 58 Sicherheitskorrekturen 22 waren Patches für RCE-Sicherheitslücken (Remote Code Execution). [Bild 11]:



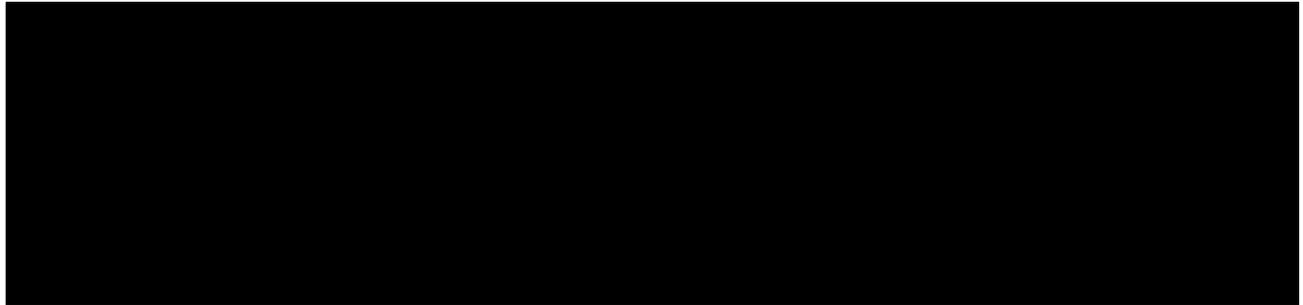
8. Wir haben die Protokolle des Wahlmanagementsystems (EmsLogger) vom 19.9.2020 bis 21.11.2020 für das Projekt Antrim November 2020 vollständig überprüft. Bei der Einrichtung, Wahl und Tabellierung der Ergebnisse sind Konfigurationsfehler aufgetreten. Der letzte Fehler für Central Lake Township, Bezirk 1

aufgetreten am 21.11.2020 um 14:35:11 Uhr System.Xml.XmlException System.Xml.XmlException: Das Zeichen ", Hexadezimalwert 0x20, kann nicht in einen Namen aufgenommen werden. Fazit ist, dass dies eine Kalibrierung ist, die die Abstimmung ablehnt (siehe Bild unten). [Bild 12]:



Insbesondere 42 Minuten zuvor, am 21. November 2020 um 13:53:09 Uhr, versuchte ein Benutzer, die Wahlergebnisse auf Null zu setzen. Id: 3168 EmsLogger - Es gibt keine Berechtigung für {0}

- Projekt: Benutzer: Thread: 189. Dies ist ein direkter Beweis für einen Versuch, Beweise zu manipulieren.

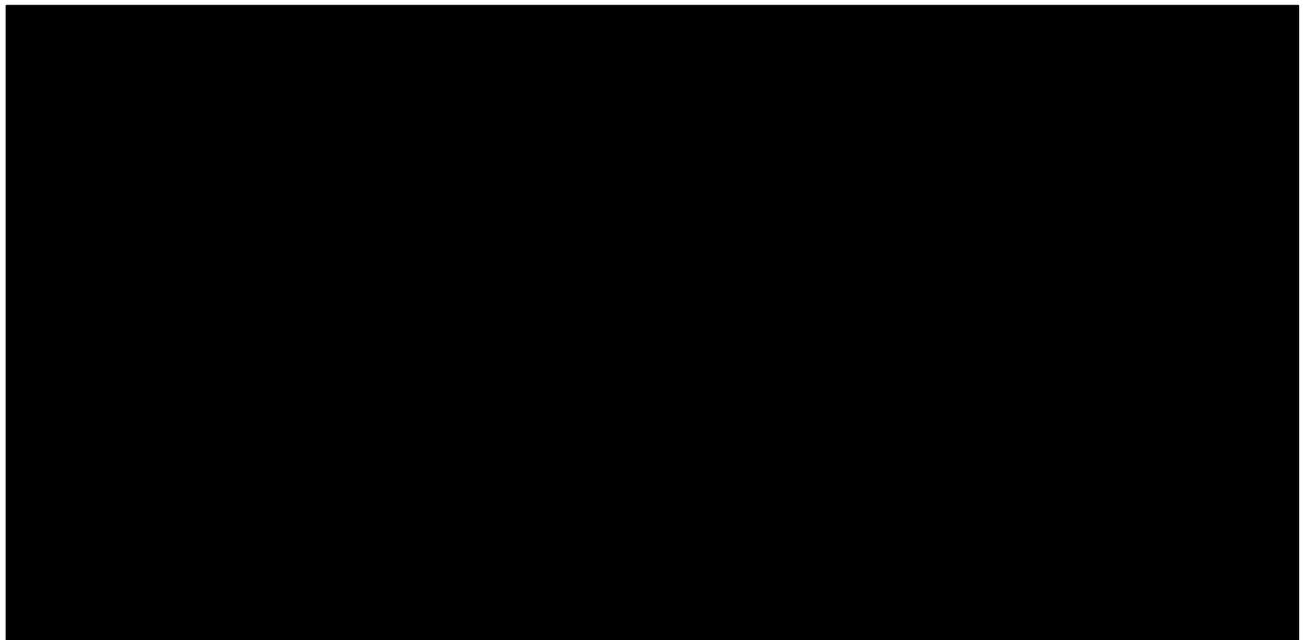


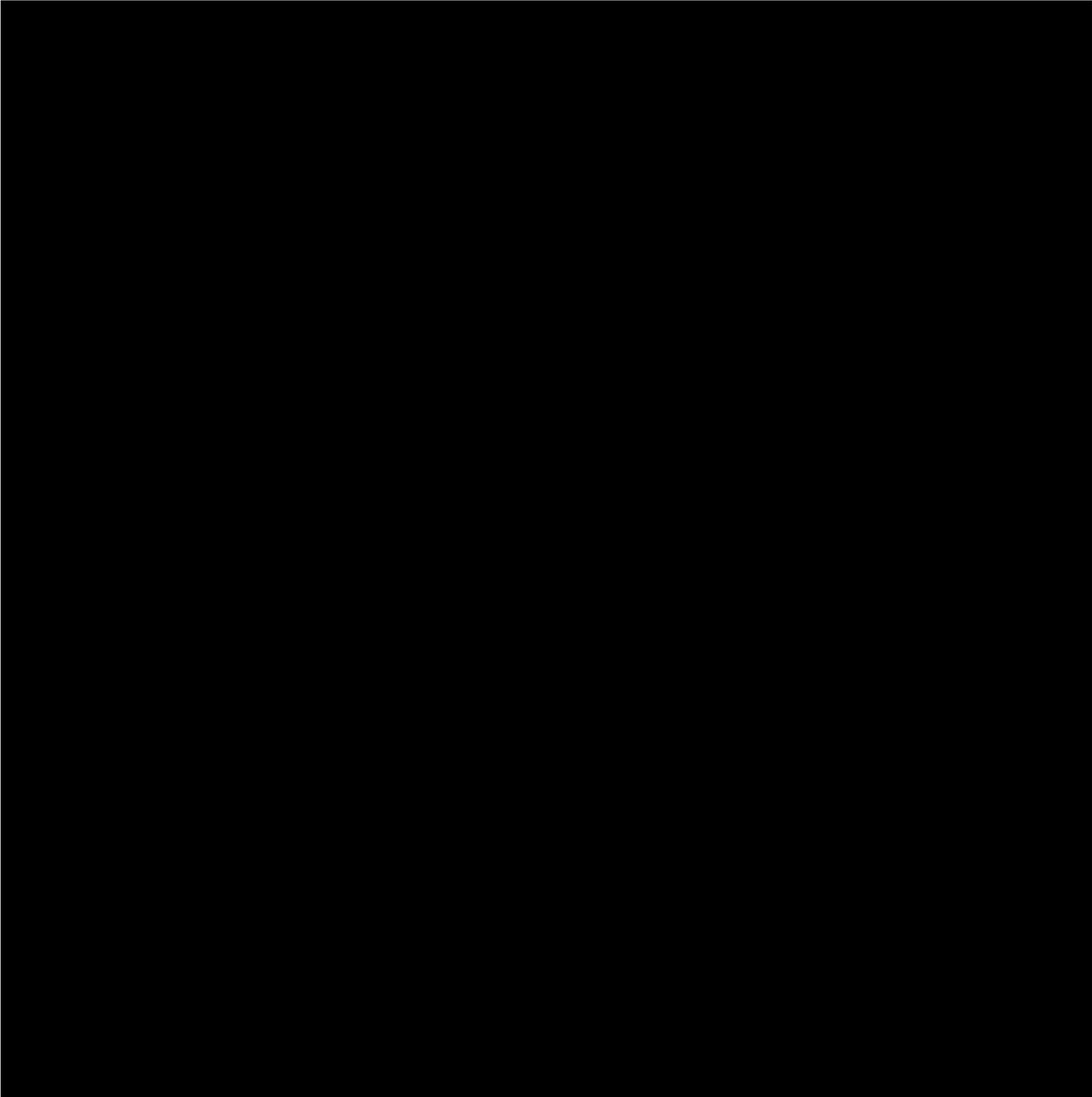
9. Das Election Event Designer Log zeigt, dass Dominion ImageCast Precinct Cards am 23.10.2020 und erneut nach der Wahl am 05.11.2020 mit aktualisierter neuer Programmierung programmiert wurden. Wie bereits erwähnt, verstößt dies gegen die HAVA-Safe-Harbor-Frist.

Quelle: C:\Programme\Dominion-Abstimmungssysteme\Election Event Designer\Log\Info.txt

- Dominion Imagecast Precinct-Karten, programmiert mit Programmierung am 25.09.2020 am 29.09.2020, 30.09.2020 und 12.10.2020.
- Dominion Imagecast Precinct Cards, programmiert mit neuer Wahlprogrammierung vom 22.10.2020 am 23.10.2020 und nach der Wahl am 05.11.2020

Auszug aus dem 05.11.2020 mit den Befehlen „ProgramMemoryCard“.





10. Die Analyse ist noch nicht abgeschlossen und aktualisierte Ergebnisse werden so schnell wie möglich übermittelt. Eine Zusammenfassung der gesammelten Informationen finden Sie unten.

10 | 12/07/20 18: 52: 30 | Indexierung abgeschlossen am Montag, 7. Dezember, 18:52:30 Uhr 2020 12 | 12/07/20 18: 52: 30 | INDEX
ZUSAMMENFASSUNG

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Indizierte Dateien: 159312

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Übersprungene Dateien: 64799

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Gefilterte Dateien: 0

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Indizierte E-Mails: 0

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Einzigartige Wörter gefunden: 5325413

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Variantenwörter gefunden: 3597634

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Insgesamt gefundene Wörter: 239446085

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Durchschn. eindeutige Wörter pro Seite: 33.43

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Durchschn. Wörter pro Seite: 1503

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Maximal verwendeter physischer Speicher: 2949 MB

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Verwendeter maximaler virtueller Speicher: 8784 MB

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Fehler: 10149

12 | 12/07/20 18: 52: 30 | Insgesamt gescannte / heruntergeladene Bytes:

1919289906

Datum: 13. Dezember 2020

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Russell Ramsland, Jr.' with a stylized flourish at the end.

Russell Ramsland